



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Vollständiges Marburger Gesangbuch**

**Luther, Martin**

**Marburg, 1750**

XXIX. 29. D. Erasm. Alberi verdeutschte Prosa Gregorii.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51092](#)

viel Gebohren ist Ema-  
nuel, Was uns be-  
drängt das geht ihn an,  
Er schlägt zu boden roß  
und mann.

8. Warlich! wir habn  
gewonnen spiel, Geboh-  
ren ist Emanuel, Wer  
an ihn glaubt, dem ist  
bereit, die himmels-lust  
und seeligkeit.

9. Die welt vergeh nun  
wann sie woll, Geboh-  
ren ist Emanuel, Wir  
sollen bey Gott ewig  
seyn, Eja, ihm sey der  
preis allein.

XXIX. 29.

D. Erasm. Alberi verdeutschte  
Prosa Gregorii.

**D**ank sagen wir alle  
**GOTT** unserm  
**HERREN Christo**, Der  
uns mit seinem wort  
hat erleuchtet, Und uns  
erlöst hat mit seinem  
blute von des teuffels  
gewalt: Den sollen wir  
alle Mit seinen engeln  
loben mit schalle, Sin-

gend: preis sey Gott  
in der höhe.

XXX. 30.

Mich. Weiss.

Heylsame Wirkung der Mensch-  
werdung Christi.

**E**s Christus geboh-  
ren war, Freuten  
sich der engel schaar,  
Und sungen mit hauf-  
sen schon: Ehr sey Gott  
im höchsten thron. Got-  
tes sohn ist mensch ge-  
bohren, Hat versöhnt  
seins vatters zorn: Freu  
sich, dem sein sünd ist  
leyd.

2. Die hirten erschracken  
gantz Von der engel hel-  
lem glanz, Hörten frö-  
lich neue mähr, Das  
Christus gebohren wär.  
Gottes sohn ist mensch  
gebohren, Hat versöhnt  
seins vatters zorn: Freu  
sich, dem sein sünd ist  
leyd.

3. Sie suchten das kin-  
delein, Gewickelt in  
windelein, Wie der en-  
gel